

Finanzielle Auswirkungen

Anlage 2
JHA 21.07.2021, TOP 3

Gemäß der derzeit gültigen "Richtlinie der Stadt Karlsruhe für die Förderung von Kindertagesstätten und Kinderkrippen" sowie der "Grundsätze der Stadt Karlsruhe über die Gewährung von Investitionskostenzuschüssen für Kindertageseinrichtungen" ist für die Erweiterung der in der Anlage 1 genannten Einrichtungen mit folgenden finanziellen Auswirkungen zu rechnen:

Jahr 2023	Betrag	Bezeichnung	Kontierung
Ergebnishaushalt	51.955 Euro	Betriebskostenzuschüsse f. freie Träger	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.81 Sachkonto: 43000000
Finanzhaushalt	506.250 Euro	Investitionskostenzuschüsse f. freie Träger	PSP-Element: 7.500004.740.007 Sachkonto: 78170000
Jahr 2024 ff.	Betrag	Bezeichnung	Kontierung
Ergebnishaushalt	155.865 Euro	Betriebskostenzuschüsse f. freie Träger	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.81 Sachkonto: 43000000

Für die Kita-Projekte in städtischer Trägerschaft ist mit folgenden finanziellen Auswirkungen zu rechnen:

Jahr 2024	Betrag	Bezeichnung	Kontierung
Ergebnishaushalt	157.700 Euro	Personalaufwand f. städt. Einrichtungen *)	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.11 Sachkonto: 40000000/41000000
Ergebnishaushalt	86.700 Euro	Personalaufwand f. städt. Einrichtungen *)	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.21 Sachkonto: 40000000/41000000
Ergebnishaushalt	-28.000 Euro	Erträge f. städtische Einrichtungen	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.11 Sachkonto: 33000000
Ergebnishaushalt	-19.600 Euro	Erträge f. städtische Einrichtungen	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.21 Sachkonto: 33000000
Ergebnishaushalt	17.200 Euro	Sachaufwand f. städt. Einrichtungen	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.11 Sachkonto: 42000000-44490000
Ergebnishaushalt	14.400 Euro	Sachaufwand f. städt. Einrichtungen	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.21 Sachkonto: 42000000-44999999
Finanzhaushalt	8.000 Euro	Investitionen f. städtische Einrichtungen	PSP-Element: 7.500001.700.8XX.31 Sachkonto: 78310000
Jahr 2025	Betrag	Bezeichnung	Kontierung
Ergebnishaushalt	646.000 Euro	Personalaufwand f. städt. Einrichtungen *)	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.11 Sachkonto: 40000000/41000000
Ergebnishaushalt	267.700 Euro	Personalaufwand f. städt. Einrichtungen *)	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.21 Sachkonto: 40000000/41000000
Ergebnishaushalt	-111.800 Euro	Erträge f. städtische Einrichtungen	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.11 Sachkonto: 33000000
Ergebnishaushalt	-58.600 Euro	Erträge f. städtische Einrichtungen	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.21 Sachkonto: 33000000
Ergebnishaushalt	68.500 Euro	Sachaufwand f. städt. Einrichtungen	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.11 Sachkonto: 42000000-44490000
Ergebnishaushalt	43.300 Euro	Sachaufwand f. städt. Einrichtungen	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.21 Sachkonto: 42000000-44999999
Finanzhaushalt	28.000 Euro	Investitionen f. städtische Einrichtungen	PSP-Element: 7.500001.700.8XX.31 Sachkonto: 78310000
Jahr 2026 ff.	Betrag	Bezeichnung	Kontierung
Ergebnishaushalt	1.000.300 Euro	Personalaufwand f. städt. Einrichtungen *)	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.11 Sachkonto: 40000000/41000000
Ergebnishaushalt	267.700 Euro	Personalaufwand f. städt. Einrichtungen *)	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.21 Sachkonto: 40000000/41000000
Ergebnishaushalt	-167.700 Euro	Erträge f. städtische Einrichtungen	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.11 Sachkonto: 33000000
Ergebnishaushalt	-58.600 Euro	Erträge f. städtische Einrichtungen	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.21 Sachkonto: 33000000
Ergebnishaushalt	102.800 Euro	Sachaufwand f. städt. Einrichtungen	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.11 Sachkonto: 42000000-44490000
Ergebnishaushalt	43.300 Euro	Sachaufwand f. städt. Einrichtungen	PSP-Element: 1.500.36.50.01.01.21 Sachkonto: 42000000-44999999
Finanzhaushalt	36.400 Euro	Investitionen f. städtische Einrichtungen	PSP-Element: 7.500001.700.8XX.31 Sachkonto: 78310000

*) Die Personalaufwendungen wurden insgesamt für Erzieher*innen, Hauswirtschafter*innen und anteilige Verwaltungspersonalkosten anhand vorliegender Zahlen hochgerechnet.

Die Schaffung der in der Beschlussvorlage genannten zusätzlichen Betreuungsplätzen ist zur Sicherung des **gesetzlichen Rechtsanspruchs** auf Bildung, Betreuung und Erziehung von Kindern in Tageseinrichtungen erforderlich (Pflichtaufgabe).

Die Aufwendungen und Auszahlungen für das Jahr 2023 sind im Rahmen der Planung des Doppelhaushalts 2022/2023 zu berücksichtigen.

Die Aufwendungen für diese Betreuungsplätze werden einerseits anteilig durch Landeszuweisungen nach §§ 29 b, c, e FAG gedeckt, andererseits zusätzlich durch Elternbeiträge für städtische Einrichtungen. Da sich die FAG-Zuweisungen jährlich sowohl in der Berechnungsgrundlage als auch in der Höhe und im Berücksichtigungszeitraum ändern, ist eine exakte Bezifferung nicht möglich.

Karlsruhe ist eine Stadt, die kontinuierlich wächst. Mit dem weiteren Zugang von Familien (und der höheren Inanspruchnahme von Betreuungsangeboten für Kinder unter 3 Jahren) müssen entsprechend dem Rechtsanspruch weitere Betreuungsangebote geschaffen werden. Die Stadt Karlsruhe erhält u.a. auch für die dadurch notwendige Bereitstellung der entsprechenden Infrastruktur vom Bund/Land höhere Steuereinnahmen (pro Kopf-Beträge je Einwohner).